

# Inhalt

<b>Vorwort der Herausgeberin</b> .....	5
<b>Einleitung</b> .....	11
<b>1. Theoretische Tabuisierung: Das Verschwinden der Strafe aus der wissenschaftlichen Pädagogik</b> .....	21
1.1 Drei Modelle der Legitimation von Strafe im Verhältnis von Allgemeinem und Besonderem (bis 1970) .....	22
1.2 Die antiautoritäre Kritik der Strafe und ihre Tabuisierung (seit 1970) .....	32
<b>2. Forschende Enthaltbarkeit: Foucaults Forschungsparadigma, die Metaphysik der Macht und ihre Folgen</b> .....	39
2.1 Das moderne Forschungsparadigma: Genealogie und Gouvernementalität .....	39
2.1.1 Die Genealogie .....	39
2.1.2 Überwachen und Strafen .....	44
2.1.3 Gouvernementalität .....	51
2.1.4 Zwischenfazit .....	55
2.2 Der blinde Fleck der Machtontologie: Unzulänglichkeiten der Strafforschung .....	58
2.3 Strafforschung heute .....	65
<b>3. Praktische Verdrängung: Strafpraktiken in der Schule und ihre Reflexion</b> .....	82
3.1 Praktiken der Strafe und der Disziplinierung .....	83
3.2 Legitimationen und Reflexionen der Strafe von Lehrpersonen ....	95

<b>4. Desiderata für Theorie, Praxis und Forschung .....</b>	<b>101</b>
<b>5. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>112</b>
<b>Bibliographie .....</b>	<b>115</b>